



**19. / 20.03.2005** F-Dijon Presnois / Frankreich  
 Test- und Einstellfahrten  
 Offizielle Fun Cup Testfahrt

**09. / 10.04.2005** Spa Francorchamps / Belgien  
 6-Stunden-Rennen  
 Im Rahmen der belgischen Rundstreckenmeisterschaft

**27.05.2005** Sachsenring  
 4-Stunden-Rennen  
 Eigene Fun Cup Veranstaltung

**11./12.06.2005** Gotland-Ring / Schweden  
 Einladungsrennen  
 Einladungsrennen für Europa und Ländermeisterschaften

**09. / 10.07.2005** Spa Francorchamps / Belgien  
 25-Stunden-Rennen  
 Europameisterschaft und Saisonhighlight

**27. / 28.08.2005** Eurospeedway Lausitz  
 4-Stunden-Rennen  
 Im Rahmen der englischen Ovalrennmeisterschaft SCSA

**17./18.09.2005** Nürburgring  
 5-Stunden Rennen  
 Im Rahmen des ADAC Westfalen Preises

**01. / 02.10.2005** Zolder / Belgien  
 5-Stunden-Rennen  
 Im Rahmen der belgischen BTCS/ GT Meisterschaft

LAPS 0 TIME 13:05



**Funmotorsports Ltd.**  
 483 Green Lanes  
 London  
 N13 4BS

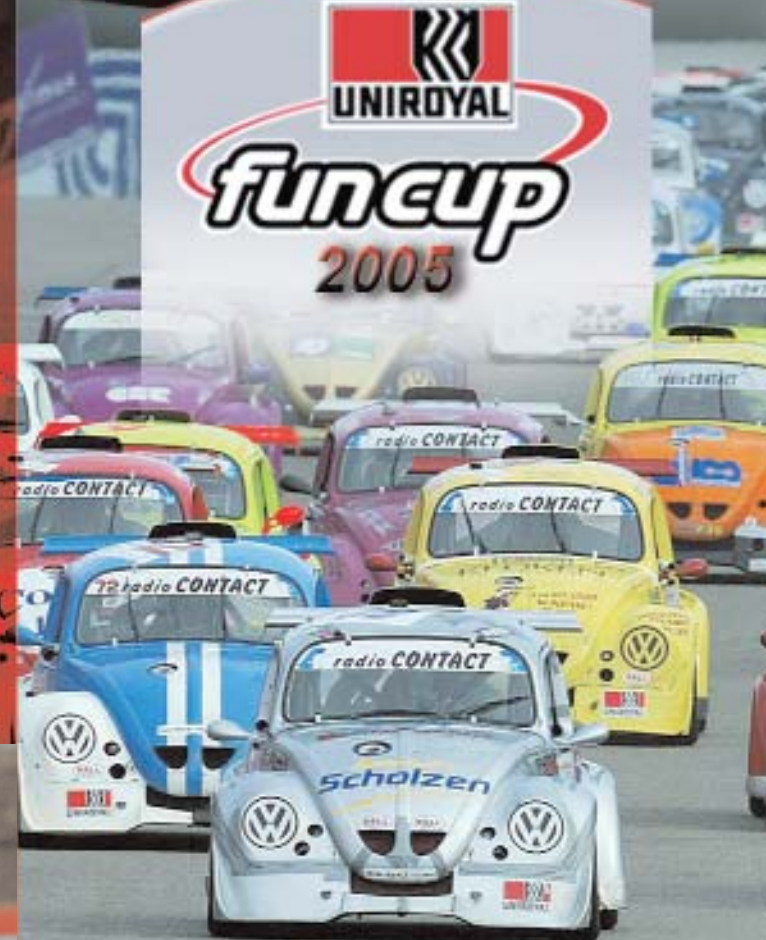
**Funmotorsports Ltd. Deutschland**  
 Hasenkamp 17  
 D-29227 Celle  
 Tel.: +49 51 41/861 27  
 Fax: +49 51 41/880 105

+49 171 415 54 56 Armin Holz  
 +32 477 33 84 72 Patrick Gassmann

**Geschäftsführung:**  
 Armin Holz  
 Patrick Gassmann

**Kundenkontakt :**  
 Dieter Hamacher +49 177 405 4716  
 Wolfgang Sisenis +49 177 470 12 43

www.funmotorsports.de



**Auf die Plätze, Fertig, Spass!**

## Über den „Fun Cup“

1997 wurde diese innovative Rennformel in Belgien geboren. Der preisgünstige „**Fun Cup**“ schliesst die Lücke, welche für die breite Masse zwischen dem „Hobby Kartfahren“ und „professionellem Automobilsport“ entstanden ist. Die hochmotivierten Idealisten der belgischen PRC Gruppe bauten ein Rennfahrzeug auf Basis eines Gitterrohrrahmens mit hinten installiertem Mittelmotor und zentraler Sitzposition. Dieses Konzept vermittelt auf Anhieb echtes Rennfeeling.

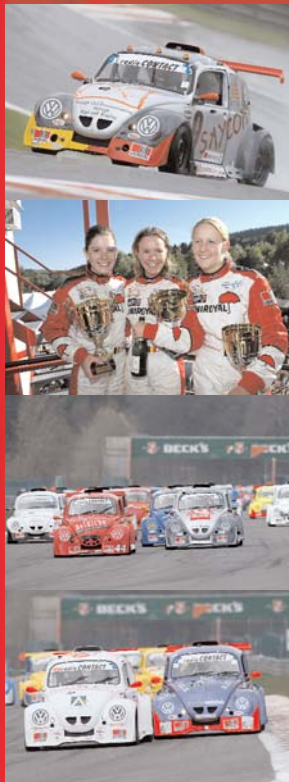
Auch Sound und Optik des flach über dem Asphalt kauern den Käfers mit dem großen Heckflügel sind stimmig.

Die Motorleistung wurde einheitlich auf 130 PS festgelegt und alle **Fun Cup** Renner bringen 760 Kg auf die Waage. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 205 km/h und aus dem Stand erreicht man nach knapp 7 sec die 100 km/h-Marke.

Dank einer recht einfachen aber wohlgedachten Konstruktionsweise wird jeder „**Fun Cup**-Pilot“ mit einem äusserst unproblematischen Fahrverhalten und einem gut definierten, breiten Grenzbereich verwöhnt. Aufgrund der von Hauptsponsor Uniroyal gelieferten „Einheits-Strassenreifen“ vom Typ RainSport 1 machen auf der Rennpiste auch ungeübte Fahrer sehr schnell enorme Fortschritte mit einem **Fun Cup**-Renner. Kein Wunder also, dass der **Fun Cup** mittlerweile in vier Ländern (Belgien, Frankreich, Italien, England) spannende Meisterschaften nach einem europaweiten „Einheitsreglement“ austrägt und in diesen Ländern zu einem festen Bestandteil des jeweiligen nationalen Motorsports geworden ist. Der „**Fun Cup**“ gibt dieses Jahr auch in Deutschland sein Debüt und bietet allen Teilnehmern eine komplette Rennsaison mit 6 Langstreckenrennen an.



photos Jacques Lethion



## Den Fun Cup als unvergessliches Firmen-Event

Schon seit 7 Jahren nutzen sowohl private Unternehmer als auch internationale Konzerne den Fun Cup als werbeträchtige Event – Plattform. Dies gibt es jetzt auch in Deutschland:

Stellen Sie Ihr firmeneigenes Rennteam zusammen und drücken Sie mit diesem extravaganten Incentive Ihren Kunden, Geschäftspartnern, Lieferanten, Mitarbeitern oder Freunden und Bekannten Ihren Dank für gute Geschäfte aus. Damit ein **Fun Cup**-Rennen auch wirklich zum „Teamsport“ wird, werden ausschließlich Langstreckenrennen mit einer Dauer von 4 bis 25 Stunden gefahren.

Bis zu 8 Fahrer können ein **Fun Cup**-Rennteam bilden. Sicherheit ist dabei ganz wichtig: Gefahren wird nach FIA-Sicherheitsstandards. Im **Fun Cup** steht der Fahrisspass an oberster Stelle und zwar nicht in einer herkömmlichen Kart-Halle sondern auf einer international anerkannten Rundstrecke.

Alle Teilnehmer fahren mit einer offiziellen Rennlizenz (national A oder C) oder auch mit einer Tageslizenz. Dabei wird jeder „**Fun Cup**-Pilot“ mit den Gesetzen des Motorsports vertraut gemacht. Jeder lernt zunächst im zweisitzigen **Fun Cup**-Auto mit erfahrenen Instruktoren das fahrtechnische und faire Verhalten auf der Rennstrecke.



Der unverwirklichte Jugendtraum von der Teilnahme an einem echten Autorennen rückt mit dem **Fun Cup** in greifbare Nähe.

Trainingsläufe, Rennstrategien, Tankstopps, Fahrerwechsel, Lampenfieber vor dem Start, Publikum, Fotografen, sich mit gleichem Material an andern Fahrern messen, Ausbremsen, Windschattenfahren, Dreher oder Abflug ins Kiesbett, Improvisieren, durchhalten fürs Team, das Ziel erreichen, Siegerehrung mit Champagner und Preisverteilung.

Kurz gesagt: "In einem echten Autorennen mitzumischen kann man nicht beschreiben, das muss man einfach erleben..."



**Fun Motorsports** stellt mit Ihnen Ihr ganz individuelles "Rundum-Sorglos-Paket" für einen unvergesslichen Rennensatz zusammen.

**Begeistern Sie Ihre Kunden und überraschen Sie Ihre Geschäftspartner!**



[www.funmotorsports.de](http://www.funmotorsports.de)